

Az.: GS IT-PLR-22001/1#32

Stand: 24. Juli 2020

Ergebnis des Umlaufbeschlusses „Eckpunktepapier zur Digitalen Souveränität“

Das Votum zum Umlaufbeschluss war einstimmig. Bund und Länder haben zugestimmt.

Bestätigung des Protokolls der 31. Sitzung am 25. März 2020

Es werden aus dem Gremium keine weiteren Änderungswünsche geäußert. Damit ist das Protokoll mit den bereits eingetragenen Änderungen bestätigt.

Feststellung der finalen Tagesordnung

Bremen bittet den TOP 21 – Projekt „Qualificia Digitalis“ auf die Grüne Liste zu setzen. Die Tagesordnung wird mit dieser Änderung bestätigt.

Brandenburg kündigt einen Hinweis zum TOP 24 - Sonstiges an. Die FITKO wird unter TOP 24 - Sonstiges über die Teilnahme an SMCC informieren.

NW kündigt zu TOP 12 eine Protokollerklärung an.

[REDACTED]

[REDACTED]

Dies ist auch die letzte Sitzung unter der Regie der Geschäftsstelle. [REDACTED] bedankt sich bei allen Kolleginnen und Kollegen der Geschäftsstelle sehr herzlich für die erfolgreiche Arbeit und ihren Einsatz in den letzten 10 Jahren. Ab 1. Juli 2020 übernimmt die FITKO die Aufgaben der Geschäftsstelle.

Grüne Liste

Die Grüne Liste, bestehend aus den TOPs 03, 04, 05, 07, 08, 09, 10, 11, 12, 13, 15, 16, 17, 20, 21, 22 und 23 wird bestätigt.

Damit sind die Beschlussvorschläge der Grünen Liste einstimmig angenommen.

Ergebnis der Abstimmung:

| J | N | E |
|----|---|---|
| 17 | 0 | 0 |

| | |
|----------|---|
| TOP 02.1 | OZG-Umsetzung (Digitalisierung von Verwaltungsleistungen) Programmdokument Übergang der Planungs- in die Umsetzungsphase |
|----------|---|

Konjunkturprogramm

[Redacted content]

Monitoring bei der OZG-Umsetzung

BW bittet um eine gröbere Zeitplanung bei der Umsetzung. Es ist schwierig die Umsetzung auf den Tag genau anzugeben.

| | |
|--|---|
| TOP 02.2 | Reifegradmodell - Anwendung des OZG-Reifegradmodells im Digitalisierungsprogramm Föderal |
| Beschluss 2020 / 20 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt das OZG¹-Reifegradmodell des OZG-Digitalisierungsprogramms Bund zur Kenntnis. 2. Das OZG-Programmmanagement wird gebeten die Nutzung des OZG-Reifegradmodells im OZG-Digitalisierungsprogramm Föderal mit der AL-Runde „Sicherstellung der OZG-Umsetzung“ abzustimmen. | |
| ¹ Onlinezugangsgesetz - OZG | |

■■■■■ berichtet zum Thema. Im Bund wird das Reifegradmodell angewendet und von allen Ressorts befürwortet. ■■■■■ spricht sich für ein einheitliches Reifegradmodell für Bund und Föderal aus.

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung

Protokollnotiz Baden-Württemberg vom 19.06.2020:

Anlässlich des Beitrags von ■■■■■ ■■■■■ ■■■■■ ■■■■■ ■■■■■, dass keine Verschärfung, sondern lediglich eine Vereinheitlichung vorgesehen sei. Die Hürden sollen nicht höher gelegt werden.

| | |
|---|---|
| TOP 03 | Portalverbund Bericht zum Stand „Standards und Schnittstellen“ |
| Beschluss 2020 / 22 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den Sachstandsbericht zu den Standardisierungsbedarfen im Portalverbund zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat bittet die Koordinierungsgruppe (KG) Portalverbund die Standardisierungsbedarfe weiter zu analysieren und Handlungsempfehlungen für die einzelnen Standardisierungsbedarfe auszuarbeiten und vorzulegen sowie die weitere Umsetzung zu koordinieren. | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---|------------------------------|
| TOP 04 | Unternehmenskonto/-en |
| Beschluss 2020 / 23 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat bekräftigt die arbeitsteilige OZG¹-Umsetzung im Rahmen der Bausteine 1 bis 6 gemäß Beschluss vom 14.02.2020 2. Der IT-Planungsrat nimmt die Ergebnisse des Prüfauftrags zustimmend zur Kenntnis. 3. Der IT-Planungsrat beauftragt Bremen auf dieser Grundlage mit der Erstellung eines Feinkonzepts als Grundlage für die Beauftragung der Umsetzung der Bausteine 5 „OZG-PLUS-Postfach“ und 6 „Autorisierungsmodul“ in der nächsten Sitzung des IT-Planungsrats. 4. Der IT-Planungsrat bittet Bremen und Bayern, dabei die ELSTER-Kompatibilität gemäß Basiskonzept sicherzustellen und dieses dem IT-Planungsrat nach Abschluss der Feinkonzeptphase für die Bausteine 5 und 6 zu berichten. 5. Der IT-Planungsrat erteilt hierfür aus seinem Digitalisierungsbudget eine Finanzierungszusage für das Feinkonzept entsprechend der hier vorgelegten Kostenschätzung. <p>¹ Onlinezugangsgesetz</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---|----------------------|
| TOP 05 | eID-Strategie |
| Beschluss 2020 / 24 | |
| <p>Der IT-Planungsrat nimmt die aktualisierte Rolloutplanung der Teilnehmenden der Projektgruppe eID-Strategie für eine flächendeckende Interoperabilität der Servicekonten für Bürgerinnen und Bürger in Bund und Ländern zur Kenntnis und bittet um zügige Umsetzung.</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|--|-------------------------------|
| TOP 06 | Registermodernisierung |
| Beschluss 2020 / 25 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt die im Koordinierungsprojekt Registermodernisierung erstellten Eckpunkte für eine Registermodernisierung zur Kenntnis. 2. Er beauftragt das Koordinierungsprojekt, auf der Basis der abgestimmten Eckpunkte bis zum Ende des Jahres eine Gesamtkonzeption für eine modernisierte Registerlandschaft einschließlich der rechtlichen und organisatorischen Anforderungen sowie einer Umsetzungsplanung unter Berücksichtigung der Empfehlungen der Europäischen Kommission für einen europäischen Interoperabilitätsrahmen (EIF) zu erarbeiten. | |

■■■■ berichtet zur derzeit stattfindenden Analyse zur Praktikabilität. Verschiedenste Register werden auf mögliche Modernisierungsmöglichkeiten untersucht. Das „Four-Corners-Model“ soll zentral bei der Registermodernisierung werden; es gilt insbesondere Profilbildungen zu verhindern. Die Länder unterstützen das Vorgehen.

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung

| | |
|---------------|-------------------------------|
| TOP 07 | Digitalisierungsbudget |
|---------------|-------------------------------|

| | |
|---------------|--|
| TOP 08 | Anschlusspreise für das Verbindungsnetz |
|---------------|--|

Beschluss 2020 / 26

Der IT-Planungsrat genehmigt die korrigierten Preise für das 2. Halbjahr 2019 gemäß „Leistungskatalog für das NdB-Verbindungsnetz¹“, Version 2.5, Kap. 6. Die korrigierten Preise für das Jahr 2019 gelten vom 01.07.2019 bis zum 31.12.2019.

¹ Netz des Bundes - NdB

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|--|----------------------------------|
| TOP 09 | Bericht zu Meldestandards |
| Beschluss 2020 / 27 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den Bericht der Arbeitsgruppe Informationssicherheit (AG InfoSic) zur Umsetzung des verbindlichen Meldeverfahrens zum Informationsaustausch über IT-Sicherheitsvorfälle im Verwaltungs-CERT¹-Verbund (VCV) zur Kenntnis. 2. Er bittet die Mitglieder des IT-Planungsrats für den Meldestandard bei den Ressorts zu werben und für eine Einhaltung der Meldepflicht Sorge zu tragen. <p>¹ Computer Emergency Response Team</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---|--|
| TOP 10 | Fortbildung in der Informationssicherheit für Länder und Kommunen; insbesondere Jahrestagung der IT-Sicherheitsbeauftragten in Ländern und Kommunen |
| Beschluss 2020 / 28 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt das Anliegen der Bundesakademie für öffentliche Verwaltung im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BAköV) zur Kenntnis. 2. Die Länder werden gebeten, die Übernahme des Organisationsmanagements für die Jahrestagung der IT-Sicherheitsbeauftragten in Ländern und Kommunen zu prüfen 3. Die AG Informationssicherheit wird gebeten, die BAKöV und FITKO zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen und gemeinsam die Möglichkeit eines qualitätssichernden Überganges zu erarbeiten und dem IT-Planungsrat zur 33. Sitzung vorzulegen. | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

Protokollnotiz Bund vom 19.06.2020:

Die geplante Jahrestagung der IT-Sicherheitsbeauftragten in Ländern und Kommunen sollte am 5./6. Oktober 2020 in Nürnberg stattfinden. Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie wird diese entfallen.

Protokollnotiz Bayern vom 19.06.2020:

Da die Jahrestagung im Rahmen der it-sa in Nürnberg stattfindet, wäre Bayern grundsätzlich bereit, die Organisation bzw. Ausrichtung der Veranstaltung dem Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik - LSI - zu übergeben. Da es sich bei dem LSI um eine Fachbehörde handelt, wäre uns wichtig, dass das LSI mit dieser

Az.: GS IT-PLR-22001/1#32

Stand: 24. Juli 2020

Aufgabe auch die fachliche Programmgestaltung federführend, z.B. in einem Programmbeirat, betreut.

Protokollnotiz Baden-Württemberg vom 19.06.2020:

Im Interesse einer gleichmäßigen Belastung aller Länder erklärt sich Baden-Württemberg bereit, die Jahrestagung im Folgejahr in dem von Bayern vorgetragenen Sinn zu organisieren bzw. auszurichten.

| | |
|--|---|
| TOP 11 | Initiative zur Nutzung von Bundes- oder Landesnetzen durch alle Wahlkreise |
| Beschluss 2020 / 29 | |
| <p>Der IT-Planungsrat befürwortet die Initiative des Bundeswahlleiters und bittet seine Mitglieder für ihren Zuständigkeitsbereich darauf hinzuwirken, dass die Kreiswahlleiter für die Übermittlung der jeweiligen vorläufigen Wahlergebnisse zu den Landeswahlleitern die Verwaltungsnetze nutzen.</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

Az.: GS IT-PLR-22001/1#32

Stand: 24. Juli 2020

[REDACTED]

Protokollerklärung [REDACTED] **vom 24.06.2020:**

[REDACTED]

| | |
|---|---|
| TOP 13.1 | Arbeitsstruktur in der Arbeitsgruppe „Cloud Computing und Digitale Souveränität“ |
| Beschluss 2020 / 31 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den von der Arbeitsgruppe “Cloud Computing und Digitale Souveränität“ vorgelegten Vorschlag für die Arbeitsstruktur zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat bittet die Arbeitsgruppe, die vorgeschlagene Arbeitsstruktur aufzubauen und zu steuern und hierüber zu der 33. Sitzung des IT-Planungsrats zu berichten. 3. Der IT-Planungsrat bittet Bund, Länder und Kommunen um aktive Mitarbeit in der Arbeitsstruktur durch die Benennung von Teilnehmenden an den Arbeitsgruppen. 4. Der IT-Planungsrat beauftragt die FITKO AÖR¹ die Arbeitsgruppen gemäß des Vorschlages zu unterstützen. | |
| <p>¹ Föderale IT-Kooperation - Anstalt öffentlichen Rechts</p> | |

Aufgrund der Bedeutung des Themas für den Kommunalbereich betont der DStGB sein großes Interesse an der weiteren Mitwirkung in diesem Gremium.

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung

| | |
|-----------------|---|
| TOP 13.2 | Föderale-Cloud-Lösungen für die Öffentliche Verwaltung |
|-----------------|---|

| | |
|---|---|
| TOP 14 | Anwendung „Online-Sicherheitsprüfung (OSiP)“ |
| Beschluss 2020 / 32 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den Bericht zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat unterstützt grundsätzlich die Einführung von OSiP 3. Der IT-Planungsrat bittet Nordrhein-Westfalen, mit FITKO AöR¹ und dem Lenkungsausschuss OSiP weitere Abstimmungen vorzunehmen und erneut zu berichten. 4. Der IT-Planungsrat bittet den Bund und die Länder, beim Entwurf von Gesetzen und Verordnungen, die die Zuverlässigkeitsprüfung von Personen betreffen, die OSiP-Architektur zu berücksichtigen. 5. Länder, die bereits eine etablierte anderweitige Lösung anwenden, können diese weiternutzen, sofern sie einem bund- und länderübergreifenden Datenaustausch nicht entgegensteht. <p>¹ Föderale IT-Kooperation - Anstalt öffentlichen Rechts</p> | |

NW plädiert für eine weitere Stärkung und breitere Anwendung des Verfahrens und lädt alle Länder und Kommunen zur Nutzung ein.

RP weist auf die Eigenentwicklungen in RP und SL hin und unterstützt den Beschluss.

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung

| | |
|--|---|
| TOP 15 | Koordinierungsprojekt „Blockchain“ |
| Beschluss 2020 / 33 | |
| <p>1. Der IT-Planungsrat nimmt den Bericht des Koordinierungsprojektes "Blockchain" zur Kenntnis.</p> <p>2. Der IT-Planungsrat bittet das Koordinierungsprojekt „Blockchain“, ein Konzept für die Struktur des Reallabors zu erstellen, die notwendigen Kosten zu ermitteln und möglichst zur nächsten Sitzung vorzulegen.</p> <p>¹ Föderale IT-Kooperation - Anstalt öffentlichen Rechts</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---|--|
| TOP 16 | Geschäfts- und Koordinierungsstelle Föderales Informationsmanagement - GK FIM |
| Beschluss 2020 /34 | |
| Der IT-Planungsrat nimmt den Abschlussbericht „Übergabe GK FIM“ zur Kenntnis. | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|--|--------------------------|
| TOP 17 | Produktmanagement |
| Beschluss 2020 / 35 | |
| <p>Der IT-Planungsrat nimmt das Konzept Produktmanagement zur Kenntnis und bittet die FITKO AöR¹ das Konzept sukzessive weiterzuentwickeln.</p> <p>¹ Föderale IT-Kooperation - Anstalt öffentlichen Rechts</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |
| | | |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---|---|
| TOP 20 | Digitalisierungsstrategie für die öffentliche Verwaltung |
| Beschluss 2020 / 36 | |
| <p>Der IT-Planungsrat bittet die FITKO AöR¹ in Zusammenarbeit mit dem Strategiegremium bis zur 34. Sitzung den Stand der Projektplanung zur Entwicklung der Digitalisierungsstrategie für die öffentliche Verwaltung vorzulegen.</p> | |
| <p>¹ Föderale IT-Kooperation - Anstalt öffentlichen Rechts</p> | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|--|--|
| TOP 21 | Projekt für die Qualifizierung des digitalisierten öffentlichen Sektors (Qualifica Digitalis) |
| Beschluss 2020 / 37 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat nimmt den vorgelegten Bericht zur Initialisierungs- und Planungsphase einschließlich weiterer Schritte des Projektes „Qualifica Digitalis“ zur Kenntnis. 2. Der IT-Planungsrat bittet das federführende Land Bremen bis zur 34. Sitzung über den Fortgang der Projektdurchführung einschließlich Zwischenergebnisse und weiterer Schritte zu berichten. | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---------------|--|
| TOP 22 | Open Government Partnership (OGP) |
|---------------|--|

| | |
|---|-----------------------------------|
| TOP 23 | Messen und Veranstaltungen |
| Beschluss 2020 / 38 | |
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Der IT-Planungsrat beschließt, dass der 8. Fachkongress, der im März 2020 in Halle (Saale) stattfinden sollte, endgültig abgesagt wird. 2. Sachsen-Anhalt wird gebeten, den Fachkongress im Jahr 2023 auszurichten. Die Reihung der nachfolgenden Fachkongresse verschiebt sich um ein Jahr. 3. Der IT-Planungsrat bittet Sachsen und Saarland, die Vorbereitungen der Fachkongresse 2021 und 2022 fortzusetzen. Sachsen und FITKO berichten über den Stand der Vorbereitungen des Fachkongresses 2021 ab der 33. Sitzung. | |

Entscheidung:

| Ja | Nein | Enthaltung |
|----|------|------------|
| 17 | 0 | 0 |

Einstimmige Zustimmung über Grüne Liste

| | |
|---------------|------------------|
| TOP 24 | Sonstiges |
|---------------|------------------|

1. 
2. FITKO schlägt aufgrund der Covid-19-Pandemie vor, auf die diesjährige Teilnahme an der SMCC zu verzichten. Das Gremium ist einverstanden.
3. FITKO informiert über das Kommunalgremium, das coronabedingt nicht wie geplant tagen konnte. Stattdessen werden durch die FITKO aktuell individuelle Telefoninterviews mit Kommunalvertretern durchgeführt.

Im Auftrag



Geschäftsstelle IT-Planungsrat

Az.: GS IT-PLR-22001/1#32

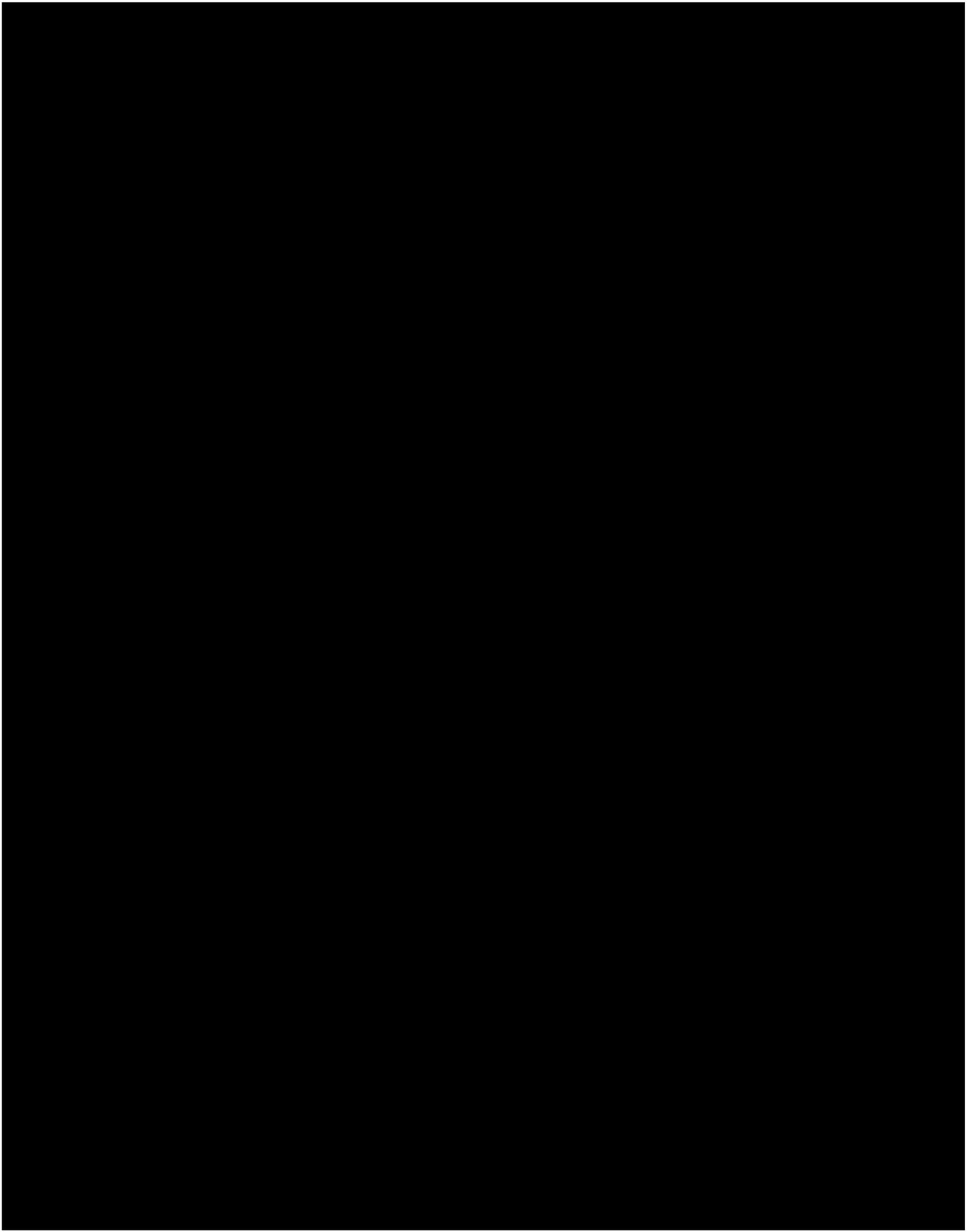
Stand: 24. Juli 2020

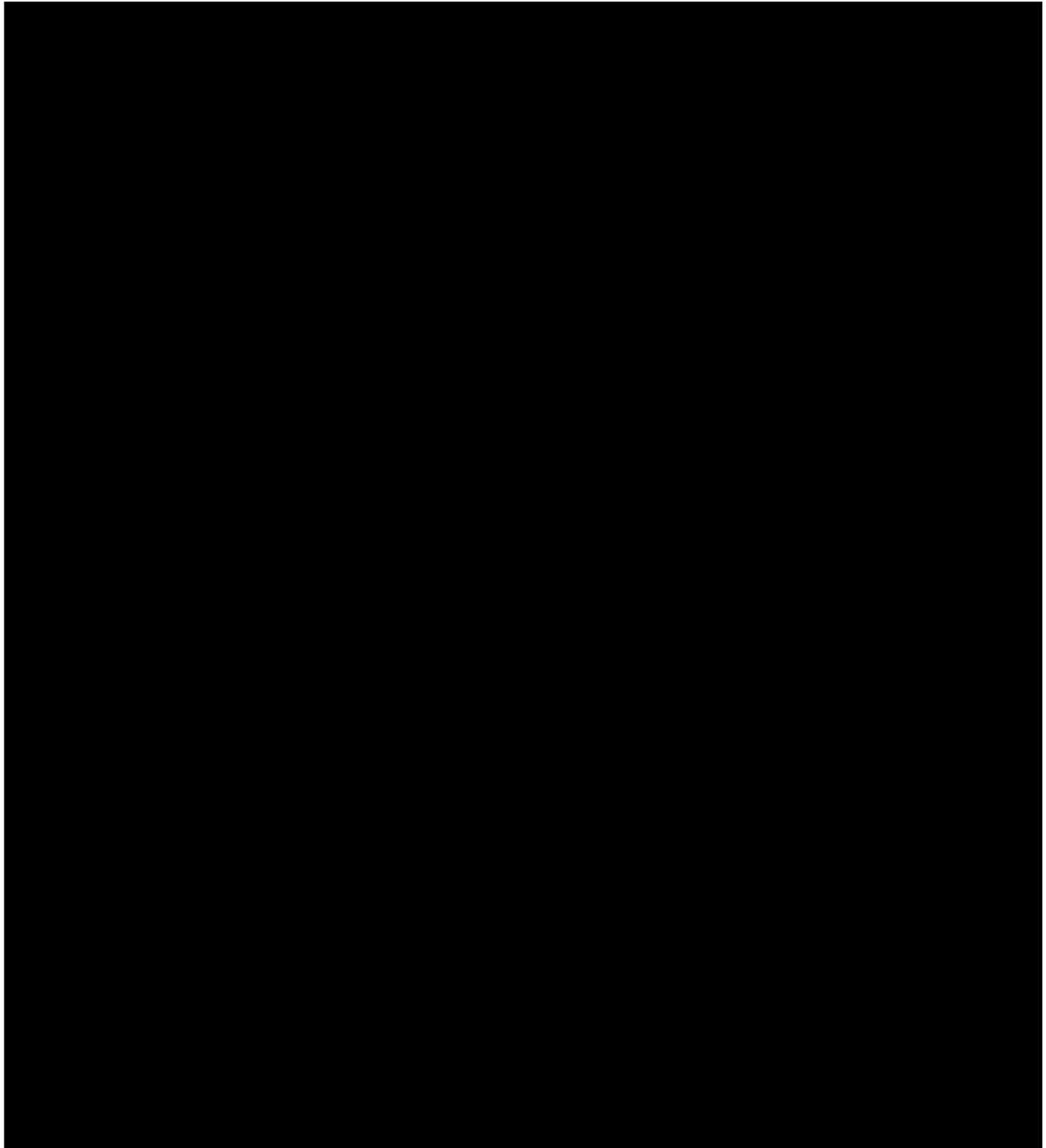
[REDACTED]

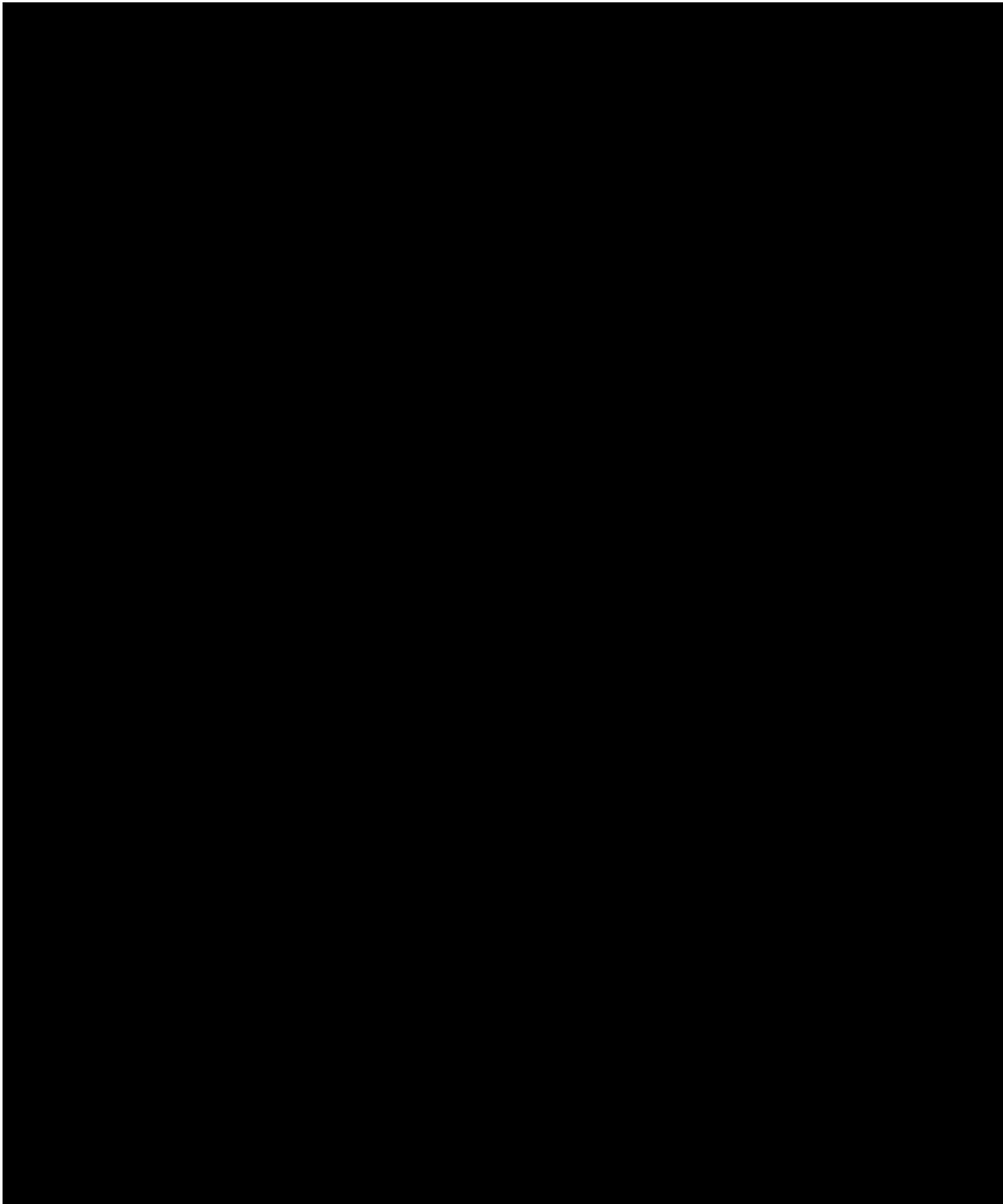
[REDACTED]

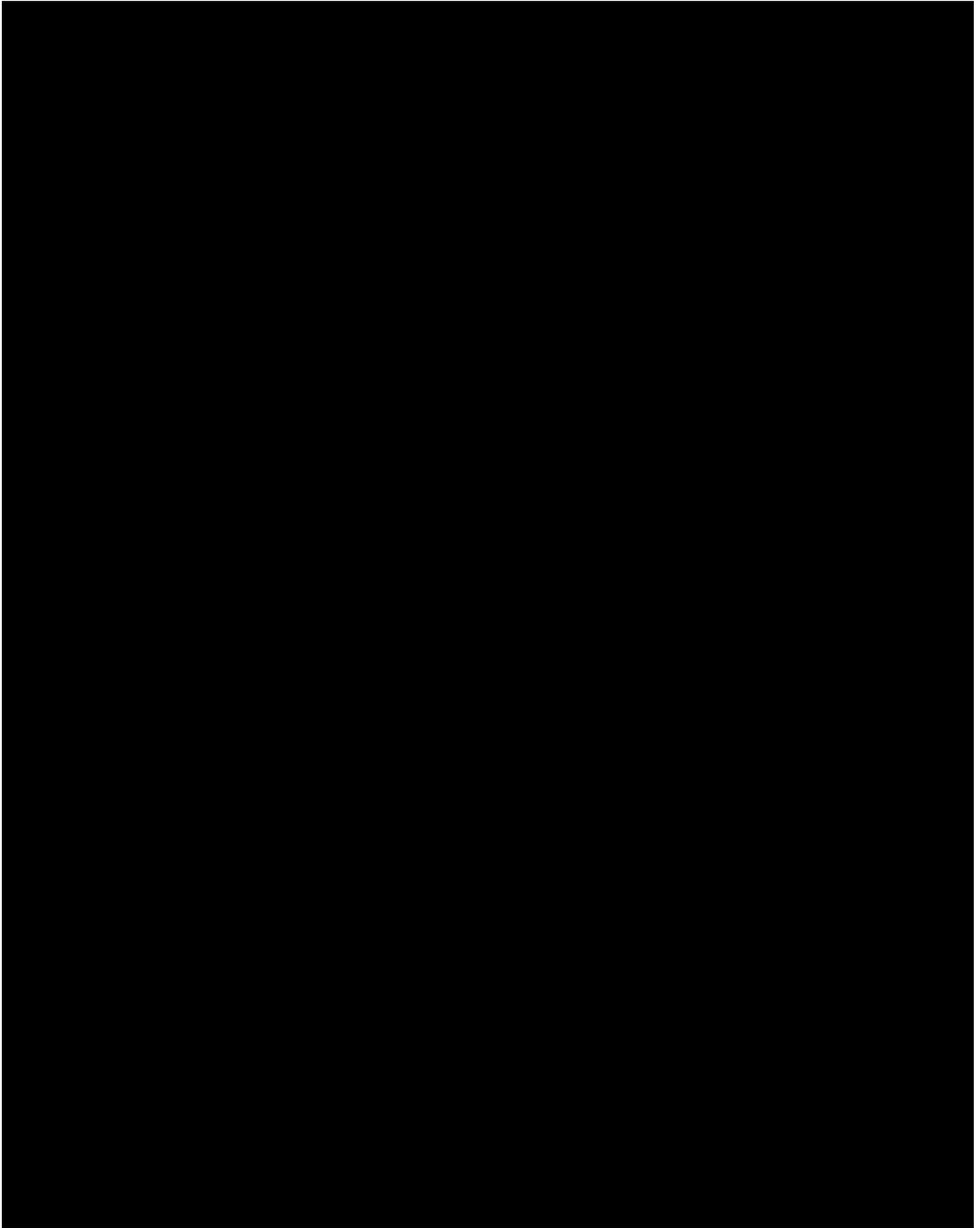
[REDACTED]

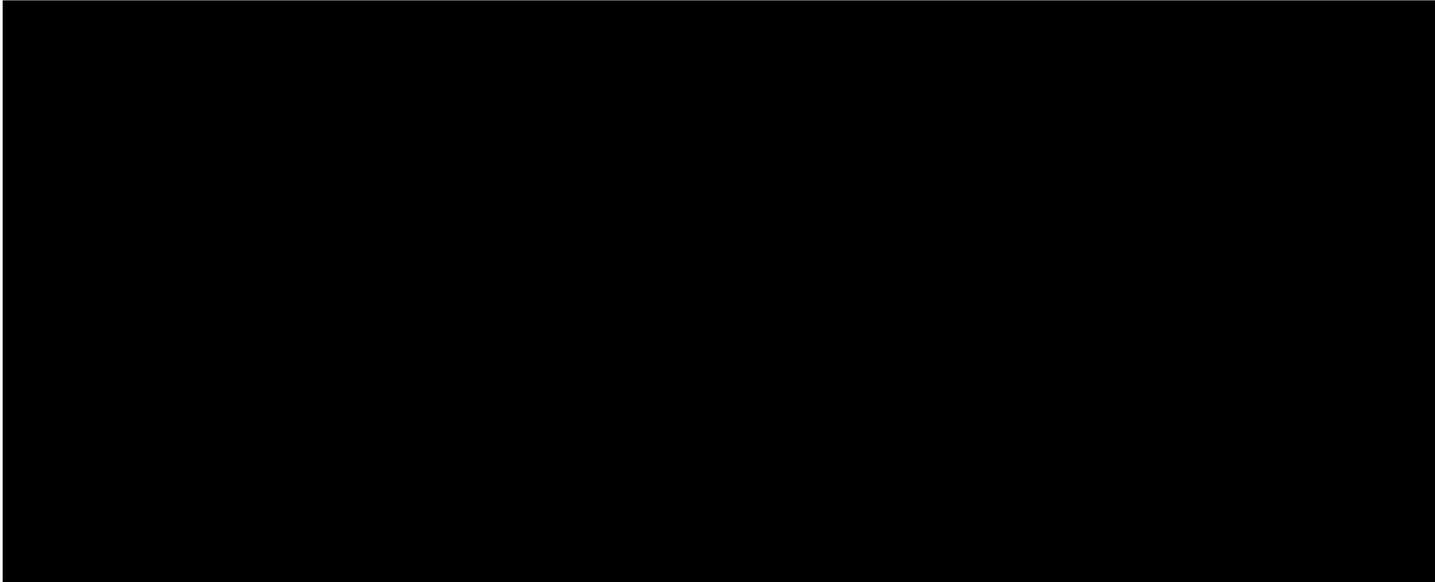
[REDACTED]











[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED] 20

BMI

[REDACTED]

